

Fachpresseinfo

8. Mai 2023

Ansprechpartner:
Martina Krammer
BAUER Aktiengesellschaft
BAUER-Straße 1
86529 Schrobenhausen
Tel.: +49 8252 97-3616
public.relations@bauer.de
www.bauer.de

„Schrobenhausener Tage“ 2023: Die Stadt der Zukunft als Erfolgsmodell für den Spezialtiefbau

Schrobenhausen – Eine Veranstaltung mit Tradition: Seit 35 Jahren lädt die BAUER Spezialtiefbau GmbH nationale und internationale Gäste zur Vortragsreihe „Schrobenhausener Tage“ ein. Das diesjährige Event stand ganz unter dem Motto „The City of the Future – Stadtentwicklung und Spezialtiefbau“. Rund 240 nationale Gäste waren Anfang Mai der Einladung gefolgt. Zusätzlich reisten in diesem Jahr etwa 60 internationale Teilnehmer an, am weitesten entfernt aus Japan. Die Zuhörer erwartete ein abwechslungsreicher Mix aus spannenden Vorträgen über anspruchsvolle und komplexe Bauprojekte sowie die von Bauer in die Praxis überführten Innovationen im Spezialtiefbau. Begrüßt wurden die Gäste von Florian Bauer, Geschäftsführer der BAUER Spezialtiefbau GmbH, der die entscheidende Rolle des Spezialtiefbaus als Basis für den Bau von Gebäuden und U-Bahnen betonte: „Unsere Leistungen sind tief im Boden, wirken zuverlässig im Verborgenen und machen eine moderne und zukunftsweisende Stadtentwicklung erst möglich.“

Stadtentwicklung im deutschen Raum

Den Anfang bildete der Themenbereich „Upgrade Deutschland“, der sich mit außergewöhnlichen Projekten in Deutschland befasste. Andreas Wedenig, Projektleiter BAUER Spezialtiefbau GmbH, erläuterte zu diesem Zweck das Infrastrukturprojekt Autobahnneubau A26 in Hamburg. Gefolgt von einer Ausführung von Sebastian Ostermaier, Vertriebsingenieur der Region Süd, zum Großprojekt 2. S-Bahn-Stammstrecke in München. Das Bauen im Bestand im Rahmen der Erweiterung einer denkmalgeschützten Villa wurde von Jessica Nagel, Statikerin in der Abteilung Baukonstruktion, thematisiert. Ein Vortrag zum Thema „Zukunft Bauen – Kooperativ. Effizient. Digital“ durch Tim-Oliver Müller, Hauptgeschäftsführer des Hauptverbands der Deutschen Bauindustrie e.V., rundete die Vortragsreihe am Vormittag ab. Während der Mittagspause konnten sich die Teilnehmer an den Ständen der Bautechnik, Baukonstruktion und Digitalisierung über den aktuellen Stand der Innovationen von Bauer im Spezialtiefbau informieren. Im Ausstellungsbereich der vorherigen Hausausstellung der BAUER Maschinen GmbH stand neben den beeindruckenden Exponaten auch der Austausch mit den Fachexperten klar im Fokus.

Internationale Infrastrukturprojekte

Gut gestärkt konnten sich die Teilnehmer auf den zweiten Themenkomplex der Veranstaltung freuen. Den Anfang machte ein Vortrag zu den tiefsten Bohrpfählen Wiens im Rahmen des U-Bahn-Projekts U2xU5, vorgestellt von Patrick Pichler, Vertriebsingenieur und Projektleiter bei BAUER Spezialtiefbau Ges. m.b.H. in Wien und Verfahreningenieurin Luisa Eikenbusch aus der Abteilung Bautechnik. Mohammed Hussieny, Geschäftsführer BAUER Foundations Philippines, Inc. erläuterte die besonderen Herausforderungen beim Jahrhundertprojekt Manila-Metro, einem der größten Infrastrukturprojekte aller Zeiten auf den Philippinen. Zuletzt

stellte Veronica Stetter die Arbeiten der BAUER Spezialtiefbau GmbH im Zuge von Stabilisierungsmaßnahmen für ein Wasserkraftwerk in Bhutan vor. Die Bauingenieurin leitete das Projekt, das im vergangenen Jahr abgeschlossen wurde, und ist aktuell als Projektmanagerin im Bereich Digitalisierung bei Bauer Spezialtiefbau tätig. „Unsere internationalen Projekte zeigen einmal mehr, wie wichtig unser Spezialtiefbau-Know-how für die Infrastruktur- und damit für die Stadtentwicklung ist“, so Florian Bauer. Wie bereits zuvor, hatten alle Teilnehmer auch im Nachgang zu diesem Themenblock die Möglichkeit, ihre Fragen direkt an die Vortragenden zu stellen.

Die Stadt der Zukunft

Den thematischen Abschluss der Vortragsreihe bildete ein Blick in die Zukunft: „The City of the Future“ nehme schon heute Gestalt an und sei in Form von einzigartigen Megaprojekten bereits Teil der Stadtentwicklung, so Florian Bauer zur Einleitung des letzten Themenkomplexes. Der Vortrag von Martin Klemp, Partner des weltbekannten Architekturbüros Auer Weber, zum Neubau des Münchner Hauptbahnhofs betonte dessen besondere Stellung als städtebaulicher Impuls und deren herausfordernden Nachhaltigkeitsaspekte.

Mit der futuristischen Stadt NEOM wurde ein weiteres Highlight der aktuellen Stadtentwicklung vorgestellt. Rob Ewen, Senior Executive Director, The Line, NEOM, verwies auf die Vorreiterrolle dieses zukunftsweisenden Megaprojekts und erläuterte die Vision einer neuen städtebaulichen Zukunft. Stefan Neidhart, Projektleiter international in der BAUER Spezialtiefbau GmbH, erläuterte die Herausforderungen bei „The Line“, einem NEOM-Teilprojekt der Superlative. Im Rahmen einer abschließenden Podiumsdiskussion diskutierten Martin Klemp, Rob Ewen, Frank Haehnig, Geschäftsführer BAUER Spezialtiefbau GmbH, und Karsten Beckhaus, Geschäftsleiter BAUER Spezialtiefbau GmbH, angeregt die Chancen und Herausforderungen der aktuellen städtebaulichen Entwicklung.

„Die Stadt der Zukunft braucht Spezialtiefbau! Wir haben innovative und nachhaltige Lösungen dafür“, resümierte Florian Bauer. Den Abschluss der diesjährigen Traditionsveranstaltung bildeten angeregte Gespräche bei einem gemütlichen bayerischen Abend mit regionalen Spezialitäten und zünftiger Musik.

Bilder: 2023-05_bauer-spezialtiefbau-schrobenhausener-tage...



(1) Rob Ewen, Senior Executive Director von The Line, NEOM, stellte das zukunftsweisende Megaprojekt in Saudi-Arabien vor.



(2) Podiumsdiskussion unter der Leitung von Florian Bauer (Mitte) mit Karsten Beckhaus, Rob Ewen, Martin Klemp und Frank Haehnig (v.l.n.r.)



(3) Rund 300 Gäste nahmen an der diesjährigen Traditionsveranstaltung teil.

Alle Bilder: © BAUER Group

Über die BAUER Spezialtiefbau Gruppe

Die BAUER Spezialtiefbau GmbH, das Stammunternehmen der BAUER Gruppe, hat die Entwicklung des Spezialtiefbaus maßgeblich geprägt. Sie führt weltweit alle gängigen Verfahren des Grundbaus aus, vor allem für Baugruben, Gründungen, Dichtwände und Baugrundverbesserung. Dabei arbeitet die BAUER Spezialtiefbau GmbH intensiv mit ihren über 50 Tochterfirmen und Niederlassungen auf der ganzen Welt zusammen. Regionale Netzwerke rund um den Globus ermöglichen es, Maschinen, Mannschaften und Know-how schnell und flexibel einzusetzen. Bauer Spezialtiefbau bietet seinen Kunden von der Planung bis zur Ausführung individuelle, kreative und wirtschaftliche Spezialtiefbaulösungen für anspruchsvolle Bauprojekte. Mehr unter bst.bauer.de

Über Bauer

Die BAUER Gruppe ist führender Anbieter von Dienstleistungen, Maschinen und Produkten für Boden und Grundwasser. Der Konzern verfügt über ein weltweites Netzwerk auf allen Kontinenten. Die Geschäftstätigkeit ist in drei zukunftsorientierte Segmente mit hohem Synergiepotential aufgeteilt: Bau, Maschinen und Resources. Bauer profitiert in hohem Maße durch das Ineinandergreifen der drei Geschäftsbereiche und positioniert sich als innovativer und hoch spezialisierter Anbieter von Produkten und Serviceleistungen für anspruchsvolle Spezialtiefbauarbeiten und angrenzende Märkte. Damit bietet Bauer passende Lösungen für die großen Herausforderungen in der Welt, wie die Urbanisierung, den wachsenden Infrastrukturbedarf, die Umwelt sowie für Wasser. Die BAUER Gruppe, gegründet 1790, mit Sitz im oberbayerischen Schrobenhausen verzeichnete im Jahr 2022 mit etwa 12.000 Mitarbeitern weltweit eine Gesamtkonzernleistung von 1,7



Milliarden Euro. Die BAUER Aktiengesellschaft ist im Prime Standard der Deutschen Börse gelistet. Weitere Informationen finden Sie unter www.bauer.de. Folgen Sie uns auf [Facebook](#), [LinkedIn](#) und [YouTube](#)!